

Jahresrückblick

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Leserinnen und Leser der BVV aktuell,

auch im Jahr 2020 haben wir Sie vierteljährlich über neue Produkte, Dienstleistungen und Ereignisse der Bayerischen Vermessungsverwaltung (BVV) und des IT-Dienstleistungszentrums (IT-DLZ) informiert. In dieser Ausgabe möchte ich Ihnen wieder einen kurzen Rückblick auf das vergangene ereignisreiche und besondere Jahr 2020 geben.

Die Corona-Pandemie veränderte auch in unserer Verwaltung viele gewohnte Abläufe und Kontakte mit Kundinnen und Kunden sowie Kolleginnen und Kollegen. Die BVV stand vor der großen Herausforderung, ihre Pläne, Konzepte und Prozesse schnell an die aktuellen Gegebenheiten anzupassen. Auch dank Homeoffice, flexiblen Arbeitszeitmodellen, Virtualisierung, Videotelefonie und Videokonferenzen konnten wir den Dienstbetrieb in der gesamten Verwaltung aufrechterhalten und unsere Aufgaben ohne größere Einschränkungen weiter verlässlich erledigen. Ein gutes Beispiel hierfür ist die Ausbildung für mehr als 150 junge Berufseinsteigerinnen und -einsteiger aller Qualifikationsebenen, die im Frühjahr innerhalb kurzer Zeit auf einen digitalen Unterricht umgestellt wurde.

Durch den Schub bei der Digitalisierung in vielen Behörden des Freistaats Bayern war das IT-DLZ in den vergangenen Monaten besonders gefordert. Beispielsweise hat sich die Nutzerzahl für den Behördennetzzugriff im Homeoffice mehr als verdoppelt, die Zahl der Nutzer für die Lernplattform [mebis](#) – der zentralen Plattform für „Lernen zuhause“ – hat sich verzehnfacht.

Um die Digitalisierung auch an den Schulen weiter voranzutreiben, wurde zum 1. Oktober 2020 im IT-DLZ eine neue Abteilung „Schulrechenzentrum“ eingerichtet, die in den nächsten Jahren weiter ausgebaut wird.

Der Außendienst an den Ämtern für Digitalisierung, Breitband und Vermessung (ÄDBV) läuft auch in Pandemie-Zeiten dank der Hygienekonzepte ohne größere Einschränkungen zuverlässig weiter.

Am 31. August 2020 wurde in Eichstätt das nunmehr neunte von insgesamt 13 [BayernLabs](#) eröffnet. Die regionalen IT-Labore präsentieren digitale Technologien, eine IT-Wissensbörse und digitale Verwaltung anhand praktischer Beispiele.



Präsident des LDBV Wolfgang Bauer © BVV

Im [BayernAtlas](#) sind neben der Darstellung der bayernweiten 3D-Gebäudemodelle jetzt zusätzlich weitere 3D-Objekte wie Brücken und Tunnel bzw. Unterführungen enthalten. Die regelmäßige Aktualisierung ist über die Gebäudeeinträge an den ÄDBV gesichert. Zum Jahresende 2020 wird die BayernAtlas-App eingestellt. Der Fokus liegt zukünftig auf der Weiterentwicklung der kostenfreien mobilen Browservariante des BayernAtlas.

Im Internet können Sie unter www.virtuelles.bayern.de oder in der Rubrik Heimat im [BayernAtlas](#) auf einer virtuellen Rundreise durch Bayern realistische 3D-Modelle mit Texturen für über 30 prägende touristische Gebäude von zu Hause aus erkunden. Diese Modelle wurden mithilfe von Multicopter-Befliegungen und anschließender Digitalisierung erstellt.

Unsere neue Karrierewebsite www.bayern-insider.de informiert über die vielfältigen interessanten Jobmöglichkeiten, die unsere Verwaltung zu bieten hat.

Mit dem Start der bayerischen [Gigabitförderung](#) in den ersten Kommunen ist Bayern Vorreiter in ganz Europa. Ziel der bayerischen Staatsregierung ist es, bis 2025 in ganz Bayern Gigabitanschlüsse

verfügbar zu machen. Dafür werden die Gemeinden weiterhin finanziell kräftig unterstützt.

Inzwischen bieten über 25 000 Hotspots und etwa 1 500 Busse des ÖPNV über [BayernWLAN](#) kostenlosen Zugriff auf das Internet.

- Im kommenden Jahr 2021 erwartet Sie und uns
- der weitere Ausbau bei den Online-Diensten und der Online-Bereitstellung von unseren Geobasisdaten, die gerade im Jahr 2020 große Steigerungen bei der Nutzung verzeichnen konnten,
 - eine weitere Aktualisierung und einen weiteren Ausbau unseres bewährten Angebots an Topographischen Basiskarten wie der ATK100 und ATK25,
 - eine Premiere bei der Informationsveranstaltung InfoVerm, die am 21. April 2021 erstmalig digital stattfinden wird,
 - sowie viele weitere Neuerungen und Aktivitäten, über die wir Sie in der BVV aktuell und auf unserer [Webseite](#) weiterhin informieren.

Ein bewegtes Jahr mit einer besonderen Situation geht zu Ende. Ich bedanke mich für die gute Zusammenarbeit und hoffe, dass wir Ihnen auf Veranstaltungen und Messen die Geobasisdaten und Dienste der BVV bald wieder persönlich präsentieren können.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie einen guten Start in ein glückliches, erfolgreiches und vor allem gesundes Jahr 2021!

Wolfgang Bauer, Präsident des LDBV

BayernWLAN – Solarsäule

Surfen im Internet – gratis, unkompliziert und mit 100 Prozent Sonnenenergie

Der Freistaat Bayern sorgt durch den Breitbandausbau für gleichwertige Lebensbedingungen und eröffnet neue Chancen für die Menschen in ganz Bayern.

Mit dem [BayernWLAN](#) wurde 2016 ein rundum Sorglos Paket geschnürt, um diese Errungenschaften direkt dorthin zu bringen, wo Bürgerinnen und Bürger sich aufhalten und kommunizieren.

Um eine WLAN-Versorgung in Gebieten mit schwacher Mobilfunkversorgung aufzubauen wurde die Idee einer CO₂-neutralen BayernWLAN-Säule geboren. Für die Montage der Säule sind keine aufwendigen Tiefbau- oder Kabelarbeiten notwendig. Die Anschaffung ist deswegen entsprechend kostengünstig. „Surfen im Internet - gratis, unkompliziert und mit 100% Sonnenenergie“, so brachte Finanzminister Albert Füracker die Vorteile des neuen Angebots anlässlich der Freischaltung in Markt Nittendorf im Landkreis Regensburg am 19. September 2020 auf den Punkt.

Die Säule selbst verbindet sich über das Funknetz LTE mit dem Internet, das ausgestrahlte WLAN-Signal ist in der Umgebung der Säule zu empfangen.

Die Technik der Solarsäule nutzt die Sonne als CO₂-freie Energiequelle, von den Solarpanelen überschüssig produzierte Energie fließt in den internen Speicher. Bei schlechtem Wetter oder wenig Sonnenschein deckt die Akkulation den Betrieb für circa drei weitere Tage.

Das ist ein deutlicher Mehrwert und eine bedeutende Steigerung der „Digitalen Lebensqualität“. Insbesondere Sehenswürdigkeiten oder Treffpunkte im Grünen wie z.B. Kletterfelsen, Bushaltestellen oder Garten- und Parkanlagen lassen sich mit dieser Solarsäule unkompliziert und wirtschaftlich erschließen.

Die Fertigung der Solarsäule erfolgt nach Vorgaben des BayernWLAN Zentrums mit eigenem Accesspoint und ausgewählter LTE-Antennentechnik.

Das BayernWLAN Zentrum in Straubing steht bei Fragen zur BayernWLAN Säule und zu den finanziellen Programmen per Telefon unter der Nummer 09421 977283 oder per E-Mail wlan@baykom.bayern.de gerne zur Verfügung.



Die neue Solarsäule im Markt Nittendorf auf Höhe der Regensburger Straße 1 © BVV



Freischaltung der Solarsäule am 19. September 2020. Von links nach rechts: MdL Tobias Gotthardt, Staatsminister Albert Füracker, Landrätin Tanja Schweiger, Erster Bürgermeister Helmut Sammüller, MdL Sylvia Stierstorfer, Geschäftsführer des Regensburger Verkehrsverbunds Josef Weigl © BVV

Einstellung des SAPOS® HEPS-Dienstes via GSM

Der CSD-Datendienst (Circuit Switched Data) der GSM-Mobilfunknetze wird schrittweise durch die Netzbetreiber abgeschaltet. Dadurch ist bereits jetzt die flächendeckende und permanente Verfügbarkeit nicht mehr gegeben. Im Zuge der Abschaltung kann es auch ohne Vorankündigungen zu Ausfällen und Konfigurationsänderungen im GSM-Datendienst kommen.

Aufgrund dieser Einschränkungen wird der CSD-Datendienst für mobile Anwendungen kaum mehr genutzt. Seit dem Ausbau der Mobilfunknetze auf den LTE (4G) Standard ist mobiles Internet deckungsgleich zu GSM / CSD verfügbar.

Vor diesem Hintergrund werden die Echtzeitkorrekturdaten des RTK-Dienstes SAPOS®-HEPS in Bayern nur noch bis 31. Dezember 2020 über den CSD-Datendienst abgegeben. Die leitungsvermittelten ISDN-Datenrufnummern 089 2420 788-0-3 werden zu diesem Zeitpunkt abgeschaltet und die hochpräzisen Echtzeitkorrekturdaten des HEPS sind dann ausschließlich über das bewährte mobile Internet (Ntrip-Protokoll) verfügbar.

Weiterführende Informationen erhalten Sie im [SAPOS-Newsletter](#).

Gute Perspektiven für junge Menschen in der Oberpfalz

Weitere Fortschritte bei den Neubauten an den Außenstellen Waldsassen und Windischeschenbach

Der Haushaltsausschuss des Bayerischen Landtags hat die Projektfreigabe für Neubauten an den Außenstellen Waldsassen und Windischeschenbach erteilt.

In Windischeschenbach wird hierfür die denkmalgeschützte Stützelvilla saniert und mit einem Neubau erweitert. Zudem stehen Mittel bereit um die historischen Wand- und Deckenmalereien zu erhalten.

Der Doppelstandort des LDBV in Windischeschenbach (ca. 60 Beschäftigte) und in Waldsassen (ca. 70 Beschäftigte) bietet bereits jetzt vielen gut qualifizierten und zumeist jungen Menschen eine hervorragende berufliche Perspektive in der Region. Die ersten Nachwuchsbeamtinnen und -beamte haben ihre Ausbildung bereits im vergangenen Jahr abgeschlossen und vor kurzem ihre Anwärterprüfung für die Beamtenlaufbahn abgelegt. Informieren Sie sich [hier](#) über unsere vielfältigen Berufseinstiegsmöglichkeiten!

Zusätzlich wird am Standort Windischeschenbach ein landesweites Aus- und Weiterbildungszentrum für die Vermessungsverwaltung entstehen.



Die denkmalgeschützte Stützelvilla in Windischeschenbach © BVV

Die Neueinstellungen und Ausbildungsplätze an den beiden Behördenstandorten werden mehrheitlich an junge Menschen aus der Region vergeben und ermöglichen ihnen sichere und interessante Arbeitsplätze in Heimatnähe.



Erntezeit © Pixabay

Drei Jahre LFPS – Ein Erfolgsmodell

Echtzeitpositionierung in Land- und Forstwirtschaft

Seit der ersten Anmeldung im Oktober 2017 haben sich bis zum Oktober 2020 bereits mehr als 4 000 Kunden aus dem Bereich der Land- und Forstwirtschaft für den landwirtschaftlichen Fahrzeugpositionierungsservice (LFPS) der Bayerischen Vermessungsverwaltung (BVV) entschieden.

Beim LFPS handelt es sich um einen satellitengestützten Dienst zur Echtzeitpositionierung von land- und forstwirtschaftlichen Fahrzeugen. Durch die Sammlung und Auswertung ortsspezifischer Daten wird ein exaktes Agieren auf den landwirtschaftlichen Grundstücken möglich. Die dafür benötigten Korrekturdaten werden individuell und in Echtzeit durch unseren LFPS zur Verfügung gestellt.

Daraus ergibt sich eine große Spannweite von Vorteilen: von der Schonung der Bodenstruktur durch gezielte Einhaltung der geplanten Fahrspuren bis hin zum effizienten Einsatz der Produktionsmittel. Der LFPS ist nahezu kostenfrei zu nutzen, da durch den „Digitalisierungspakt Land- und Forstwirtschaft“ zwischen dem Bayerischen Staatsministerium der Finanzen und für Heimat und dem Bayerischen Bauernverband lediglich eine Anmelde- und Verwaltungsgebühr in Höhe von 50,00 € für eine Laufzeit von 3 Jahren zu entrichten ist.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#)!

Terminkalender

Wir freuen uns, Sie auf folgenden Veranstaltungen persönlich oder digital begrüßen zu dürfen:

Freizeitmesse Nürnberg

3.-7.03.2021, Messezentrum Nürnberg

InfoVerm

21.04.2021, digital

3D-Gebäudemodelle im Level of Detail 2 ergänzen bundesweite ZSHH-Produktpalette

Seit Ende Oktober 2020 können unsere Kundinnen und Kunden auch den Datenbestand der amtlichen 3D-Gebäudemodelle im Level of Detail 2 (LoD2-DE) bei der am LDBV angesiedelten „Zentralen Stelle für Hauskoordinaten und Hausumringe“ (kurz: ZSHH) bundesweit lizenzieren.

Mit den LoD2-DE können neben den Amtlichen Hauskoordinaten (HK-DE) und den Amtlichen Hausumringen (HU-DE) ab sofort auch die 3D-Gebäudemodelle (LoD1-DE und LoD2-DE) deutschlandweit bereitgestellt werden – qualitäts gesichert, in einheitlichen Formaten und zu einheitlichen Gebühren- und Lizenzbedingungen.

Kundinnen und Kunden nutzen die 3D-Gebäudemodelle der ZSHH in den Ausprägungen LoD1 und LoD2 (Modell mit standardisierten 3D-Dachformen) vor allem zur Ableitung von objektbeschreibenden Attributen. Dabei werden die amtlichen Geobasisdaten gemeinsam mit weiteren Fachdaten analysiert und prozessiert. Resultat sind z.B. Angaben zum Gebäudevolumen / umbauten Raum, zur Anzahl der Vollgeschosse oder zum Gebäudetyp, die ohne die bundesweit in homogenen Datenformaten vorliegenden LoD1/LoD2-Daten nicht in dieser Qualität und Güte zu ermitteln sind.

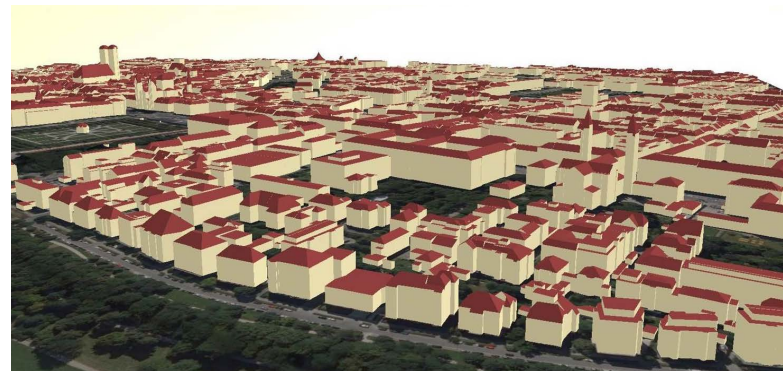
Mit Hilfe dieser Attribute lassen sich Wertermittlungen vom Arbeitsplatz aus durchführen, so dass für eine Vielzahl von Bewertungen keine Termine vor Ort mehr notwendig sind, was eine erhebliche Kostenersparnis bedeutet. Zum Verkauf stehende Objekte lassen sich detailliert beschreiben und mit zusätzlichen Informationen versehen, die für potenzielle Käufer von erheblichem Interesse sind und eine maßgebliche Entscheidungshilfe darstellen. Vor allem Kundinnen und Kunden aus dem Versicherungs- und Immobilienbereich machen sich diese Mehrwerte der LoD1/LoD2-Daten ebenso zu Nutze, wie eine Reihe von Unternehmen aus dem Geomarketingumfeld.

Die LoD2-DE repräsentieren alle oberirdischen Gebäude und Bauwerke einschließlich standardisierter Dachformen entsprechend der tatsächlichen Firstverläufe. Sie stellen somit eine Detaillierung der LoD1-DE dar, in denen die Gebäude und Bauwerke in Form einfacher Klötzchen mit Flachdach dargestellt werden. Die Höhengenaugigkeit der LoD2-DE beträgt größtenteils 1 Meter.

Um die hohen Anforderungen an deutschlandweit einheitliche, vollständige, aktuelle und qualitativ hochwertige Datenbestände zu erfüllen, führt die ZSHH die Daten aller 16 Bundesländer zusammen und nimmt anschließend eine Qualitätssicherung des Gesamtbestandes vor. Die Gebühren richten sich hierbei nach der Gebührenrichtlinie der Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen (AdV). Verträge werden auf Grundlage der Vorgaben der AdV-Musterlizenzvereinbarung geschlossen. Neben den LoD1-DE und den LoD2-DE sind auch die amtlichen Hauskoordinaten Deutschland (HK-DE) und die amtlichen Hausumringe Deutschland (HU-DE) erhältlich.

Sobald ein Kunde länderübergreifend einen der angebotenen Datenbestände lizenzieren möchte, steht die ZSHH stellvertretend für die Vermessungsverwaltungen der Länder als zentraler Ansprechpartner zur Verfügung.

Weitere Informationen zur ZSHH und ihre Produkte finden Sie [hier](#).



Eine Ansicht des LoD2 von München Schwabing © BVV

WOLLEN SIE DIE
VIELFALT UNSERER
VERWALTUNG
KENNENLERNEN?



Folgen Sie uns auf unserem Instagram-Kanal: [ldbv.bayern](#)

- aktuelle Themen
- Wissenswertes & Tipps
- Fach- und Produktinformationen
- Beruf & Karriere
- authentische Einblicke
- Mitmachaktionen
- und vieles mehr

Daheim bleiben und Bayern entdecken

Die ATK25 und die UK50 erfreuen sich großer Beliebtheit

Derzeit reisen wir nicht so viel in die Ferne, sondern bleiben verstärkt zu Hause und unternehmen Ausflüge in die nähere Umgebung. Spazierengehen, Wandern und Radfahren daheim liegen gerade voll im Trend. Mit den Karten der Bayerischen Vermessungsverwaltung ist es ganz einfach, unser schönes Daheim mit der malerischen Landschaft und der unberührten Natur sowie mit den vielen Sehenswürdigkeiten und attraktiven Freizeitmöglichkeiten neu zu entdecken. Das vielfältige Angebot der Bayerischen Vermessungsverwaltung macht die Tourenplanung leicht.

Die detaillierten Karten aus der Serie „ATK25“ (Amtliche Topographische Karte im Maßstab 1:25 000) sind bei Outdoorfans besonders beliebt. Diese Karten sind optimal für Spaziergänge, Wanderungen und Radtouren. Sie enthalten das komplette Netz der ausgeschilderten Wander- und Radwege in Bayern. Auch Freizeiteinrichtungen und Sehenswürdigkeiten sind eingetragen. Nähere Informationen zur ATK25 finden Sie [hier](#).

Auch die Karten der Serie „UK50“ (Umgebungskarte im Maßstab 1:50 000), die einen größeren Gebietsausschnitt zeigen, sind bei den Wander- und Radfans sehr angesagt. Diese Karten eignen sich besonders gut für größere Touren. Neben dem aktuellen Wander- und Radwegenetz enthalten auch diese Kartenblätter viele spannende Freizeinfos und ausgewählte Sehenswürdigkeiten. Nähere Informationen zur UK50 finden Sie [hier](#).

Alle Karten der Bayerischen Vermessungsverwaltung mit ihrem detaillierten Angebot an Freizeitmöglichkeiten sind hochaktuell, exakt, vollständig und zuverlässig. Sie sind der ideale Begleiter für Urlaub, Ferien und Freizeit. Die Karten sind überall im Buchhandel und im Internet erhältlich.



Ausschnitt aus der UK 50-42 München Ost © BVV

Neuerscheinungen Topographische Karten

Folgende neue Kartenblätter der **ATK25** sind ab sofort im Buchhandel erhältlich:

- B10 Kronach
- D13 Marktredwitz
- E14 Neustadt a.d.Waldnaab
- E15 Tirschenreuth
- J09 Pappenheim
- J10 Eichstätt
- K10 Neuburg a.d.Donau

Folgende neue Kartenblätter der **UK50** sind ab sofort im Buchhandel erhältlich:

- UK50-42 München Ost
- UK50-44 Inn-Salzach-Region

VERKAUFSPREIS: € 8,70

IMPRESSUM

Landesamt für Digitalisierung,
Breitband und Vermessung -
Öffentlichkeitsarbeit, Presse

Alexandrastr. 4
80538 München

Ansprechpartner:
Ulrike Schulz-Rostock
Matthias Stolz

Tel.: (089) 2129 1000
Fax.: (089) 2129 1324

pressestelle@ldbv.bayern.de
www.geodaten.bayern.de

USt-ID-Nr.: DE 129 52 35 25

KUNDENSERVICE

Servicestelle der BVV

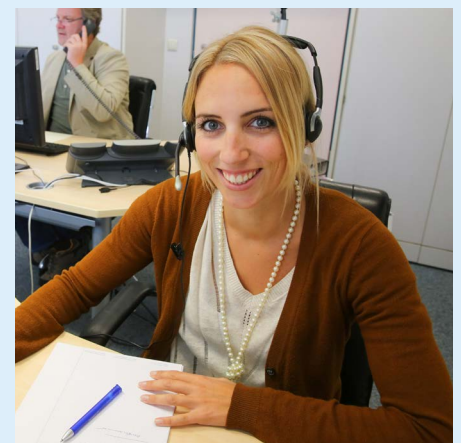
Tel.: (089) 2129 1111
Fax.: (089) 2129 1113

Mo-Do 8.00 - 16.00 Uhr
Fr 8.00 - 14.00 Uhr

service@geodaten.bayern.de

SOCIAL MEDIA

Instagram: [ldbv.bayern](https://www.instagram.com/ldbv.bayern)



Kundenservice © BVV